

# DAMPF-BAHN BERN

## Technik Brattig 14-2022

Liebe Mitarbeitende und Interessierte

DBB-MPI am 23.07.: 04

DBB-MPI am 30.07.: 05

DBB-MPI am 06.08.: 11

Da im Büro in Konolfingen die Internetleitung noch immer unterbrochen ist, kommt die heutige Brattig noch einmal von mir zu Hause aus. Diesmal musste ich sie sogar auf meiner Kiste zu Hause verfassen, da das "Microsoft-Office 365" ohne Internet seine Arbeit strikt verweigert. Ich konnte also keinerlei Computerarbeiten im Büro erledigen! Dadurch hatte ich aber einmal Zeit, etwas Ordnung in die zahlreich vorhandenen "Tigerli-Pläne" zu bringen.

An der Lise tauchte ein neues Problem auf: das Auspuffrohr welches den Abdampf von den beiden Zylindern zum - in der Rauchkammer sich befindenden - Auspuffstock führt hat im Bereich des Übergangs zur Rauchkammer nur noch eine Wandstärke von ca. 2mm (Originalmass 10mm).

Eine erneute Verwendung dieses arg abgenutzten Gussteils ist nicht ratsam, wir werden es durch eine Neuanfertigung ersetzen müssen...

Obschon wir bei der Lise so langsam aber sicher wieder das Zusammenbauen vorbereiten, tauchen halt immer noch neue "Überraschungen" auf - "henu sig's e so", wir geben nicht auf!

Ich wünsche Euch einen schönen Sonntag und eine gute Woche.

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Urs Gerber

# DAMPF-BAHN BERN

## Technik Brattig 14-2022

### Zwischen dem 17.07. und 06.08. wurden u.a....

- bei Lok 51 Rauchkammer, Rost und Aschenkasten geleert und die Lok bekohlt
- Innenreinigungen bei den am 10. Juli eingesetzten Wagen vorgenommen
- allerhand Büropendenzen erledigt
- die Zylinderstopfbuchsen bei der Lise wieder montiert
- der Auspuffstockflansch gereinigt und entrostet und zur Demontage vorbereitet
- von – momentan noch unbekannter Hand – defekte Ziegel auf dem Dach des Rohmateriallagers ausgetauscht
- die Ausbesserungsarbeiten am Aschenkasten der Lise begonnen
- unzählige verschlissene Bolzen, Buchsen und Wellen der Drehgestelle des BC 5117 zur Neuanfertigung ausgeschieden
- diverse Räumungs- und Grobreinigungsarbeiten auf und um die Lise erledigt
- die beiden Bi 523 und 524 nach ihrem Einsatz vom 04.08. gereinigt
- der C2 Nr. 6 mit neuen Zugschlussscheibenhaltungen versehen
- die beiden vorderen Puffer der Lise zur Kontrolle/Revision abgebaut
- die Arbeiten für den Lauffähigkeitsnachweis unserer beiden K2 fortgesetzt
- WC, Garderobe und Personalraum gereinigt

### Informationen

- Am 08.08. wird unsere Internet/Telefonzuleitung zum Depot instandgestellt
- Am **01.09.** wird die 1./2. Klasse von Mirchel unser Depot besuchen
- Am 17.08., 20:30h 2. SP-Filmnacht in unserem Depot mit dem italienischen Film «Gli anni più belli»
- Die Teilnehmenden an der Extradfahrt «Weiss» vom 04.08. waren derart von unserem Tun begeistert, dass sie CHF 860 für die Vereinskasse (Rollmaterialunterhalt) und CHF 200 für unsere «KaffeBier-Kasse» gespendet haben!
- Für den SlowUp vom 11. September brauchen wir nebst Lok- und Zugpersonal wiederum zahlreiche Helfer und Helferinnen in den Bereichen Catering (Lead: Tanja Gerber) und Veloverlad (Lead: Urs Gerber). Gerne nehmen wir Eure Anmeldungen zur Mithilfe entgegen!
- Am 15.12.2022, innere Kesselinspektion bei Lok 51

### Die nächsten Fahrten/Events

(Diese Rubrik wird laufend aktualisiert)

20.08. Charterfahrt mit Lok 51

03. oder 04.09. Charterfahrt, Fotofahrten Emmentalbahn mit Habersack, Lok 51 und F 17124

11.09. öffentliche Fahrten Emmentalbahn (SlowUp) mit Habersack, Wagen Bi 523, 524, F 17124, C2-6, Bistro

09.10. öffentliche Fahrten Emmentalbahn (Rollmaterialeinsatz noch offen)

19.10. – 31.10. Einsatz auf DVZO mit Habersack, Bi 523, 524, F 17124

05.11. Charterfahrt mit dem Habersack und Bi 523



Juli 1985: die DBB hatte Hochbetrieb, so dass in Laupen die Kessel der 3 Loks Lise, 853 und Laufenerli sogar mitten in der Fahrsaison ausgewaschen und gerusst werden mussten! Für die Lok-Elite jeweils ein strenger Arbeitstag – aber durchaus mit «Volksfestcharakter». Das Ziel war klar vorgegeben: vor dem Mittagessen sind die Kessel aller drei Loks fertig gerusst und ausgewaschen! Am Nachmittag war dann jeweils das Arbeiten aus unerfindlichen Gründen um einiges mühsamer

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Urs Gerber